



10 Jahre

energietaI toggenburg

«2000-Watt-Gesellschaft leben»

Energieförderung im Neckertal

Ein Energieschub geht durchs Neckertal. Auf den 1. April 2019 startet die Gemeinde nicht nur mit ihrem kommunalen Energieförderprogramm, sie bietet der Bevölkerung auch ein eigenes Car-Sharing mit einem Elektroauto an.



Energieaktiv: Neckertal startet ein Förderprogramm und stellt ein Elektrofahrzeug zur Benützung zur Verfügung.

Die Gemeinde Neckertal hat in Zusammenarbeit mit der Energieagentur St. Gallen GmbH und dem Förderverein energietal toggenburg ein kommunales Förderprogramm entwickelt. Zu den übergeordneten Zielen gehören die Reduktion der CO₂-Emissionen und die bessere Ausnutzung des regionalen Energiepotenzials bei der Wärmeerzeugung. «Bei der Ausgestaltung der Förderbereiche haben wir zwei Aspekte beachtet», sagt Thomas Schönenberger, Leiter Infrastrukturabteilung in der Gemeinde.

«Zum einen soll die kommunale Förderung die kantonale ergänzen und sinnvolle Massnahmen aufnehmen, die noch nicht Anspruch auf finanzielle Unterstützung haben. Zum anderen wollen wir die Voraussetzung schaffen, dass möglichst viele Hauseigentümer profitieren können und die eigenen Sparpotenziale sowie Energieressourcen in der Gemeinde nutzen.» Mit dem «Fensterersatz» fördert die Gemeinde eine Massnahme, die in Neckertal viele Hausbesitzer motivieren kann, sich

mit der energetischen Qualität der Liegenschaft auseinanderzusetzen und eine erste überschaubare energetische Verbesserung zu realisieren. Nahe liegt – geografisch und inhaltlich – ausserdem die Förderung des einheimischen Energieträgers Holz. Hauseigentümer erhalten einen Beitrag beim Anschluss an bestehende Holzwärmeverbände sowie bei der Installation von Holzfeuerungen (bis 70 kW) als Ersatz für Öl-, Gas- und Elektroheizungen. «Wir verfügen nicht nur über viel Holz, sondern auch über einige Wärmeverbände, die noch Kapazität bieten, so dass wir unser einheimisches Potenzial besser ausschöpfen können» beschreibt Schönenberger den Zweck.

Strom vom Dach speichern

Im Weiteren unterstützt die Gemeinde Photovoltaikanlagen sowie Solarstrombatterien, um einerseits die begrenzte eidgenössische Vergütung etwas aufzufangen und andererseits dazu beizutragen, dass die Besitzer von Solarstromanlagen den Eigenverbrauch und die Wirtschaftlichkeit ihrer Anlagen steigern können. Gleichzeitig handelt es sich bei der Förderung von Solarstromanlagen und Batteriespeichern um eine zukunftsgerichtete Kombi-

nation. Die Elektromobilität kann ihren Vorteil der Umweltfreundlichkeit dann ausspielen, wenn Fahrzeuge mit erneuerbarem Strom, am besten vom eigenen Dach, «betankt» werden.

Car-Sharing ausprobieren

Bei der Elektromobilität geht die Gemeinde mit gutem Beispiel voran und bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern ein eigenes Car-Sharing mit einem Elektroauto an. Das Fahrzeug steht ebenso den Mitarbeitenden der Verwaltung für Dienstfahrten zur Verfügung und ist deshalb beim Gemeindehaus in Mogelsberg stationiert. Wie bereits Mosnang und Wildhaus-Alt St. Johann arbeitet Neckertal mit dem Unternehmen Sponti-Car zusammen. Wer sich für eine Fahrt mit dem leisen Auto entschlossen hat, lädt die App für sein Smartphone herunter und kann nach Registrierung auf www.sponti-car.ch das Elektroauto gleich gebrauchen.

Weitere Infos zu Car-Sharing und Förderprogramm:

www.neckertal.ch > Neuigkeiten
Für die Abwicklung der Fördergesuche ist die Energieagentur St.Gallen GmbH zuständig.
Formulare und Wegleitungen:
www.energieagentur-sg.ch.

das sind wir...

«Wir haben unsere Gemeinderatsitzung im Eventhaus durchgeführt und uns in diesem Zusammenhang auch über dessen Zweck und die 2000-Watt-Gesellschaft informieren lassen. Es ist sehr beeindruckend, nach welchen Kriterien das Eventhaus gebaut ist und wie viele energetische Aspekte berücksichtigt werden. Aus den positiven Rückmeldungen weiss ich, dass das Eventhaus auch in der Bevölkerung auf Interesse stösst und rege genutzt wird. Dank des Standorts beim Primarschulhaus gelingt es zudem Schülerinnen und Schüler ins Thema einzubeziehen. Gerade im Zusammenhang mit den aktuellen Klimastreiks bietet das Eventhaus eine Chance, Jugendlichen und Kindern eine klimafreundliche Bauweise am Beispiel aufzuzeigen und die praktische Auseinandersetzung mit der 2000-Watt-Gesellschaft zu ermöglichen.»



Ich hoffe, dass der Förderverein ein verlässlicher Partner für die Gemeinden bleibt und wie in den vergangenen zehn Jahren den Lead bei Beratung, Weiterbildung und Events übernimmt, um in der Bevölkerung über Energiethemen zu informieren und für eine effiziente Energienutzung und erneuerbare Energien zu sensibilisieren.»
Karl Brändle, Gemeindepäsident Büttschwil-Ganterschwil



Wirtschaftsforum Toggenburg
Donnerstag, 9. Mai 2019
11.30 bis 17.30 Uhr
Toggenburger Messe (TOM), Wattwil
Nachhaltig leistungsfähig

Zum Geburtstag für die Bevölkerung

«Wir feiern dieses Jahr den 10. Geburtstag unserer Gemeinde Neckertal und waren im Gemeinderat der Meinung, dass wir keine grossen Einladungen oder Veranstaltungen organisieren wollen, sondern wirklich etwas für die Bevölkerung realisieren möchten», begründet Vreni Wild, Gemeindepäsidentin in der Lancierung der Energieaktionen in Neckertal. So ist ihren Ausführungen nach die Idee für ein kommunales Förderprogramm entstanden. Der Gemeinderatsbeschluss dazu sei bereits im vergangenen Sommer gefallen, also bevor sich in der Schweiz Schülerinnen und Schüler mit Streiks für eine konsequente Klimapolitik und die Reduktion der Treibhausgasemissionen einsetzten. «Jetzt ist unser Förderprogramm», so Vreni Wild, «auch zum Zeichen geworden, dass wir konkret aktiv sind in der Gemeinde.»

Die Förderung hat vor allem zum Ziel, Hausbesitzer, die sich schon mit energetischen Verbesserung ihres Gebäudes auseinandersetzen, anzusprechen. «In der Gemeinde gibt es viele Leute, die sich für Energiefragen engagieren. Sie erhalten mit einem Beitrag vielleicht den ausschlaggebenden Anstoss, Massnahmen zu realisieren», glaubt Vreni Wild. Die Bürgerversammlung hat im November 2018 dem Kredit von Fr. 80 000.- für ein kommunales Energieförderprogramm zugestimmt und unterstützt damit die energiepolitische Massnahme. «Wir schauen, wie sich das Programm entwickelt und behalten uns bei erfolgreicher Nachfrage im Gemeinderat vor, auch wieder einen Betrag ins Budget 2020 aufzunehmen», erklärt Vreni Wild. Gleichzeitig lanciert die Gemeinde im Jubiläumsjahr ein Car-Sharing mit einem Elektroauto. Bevölkerung und Verwaltung können das Auto unkompliziert buchen und nach dem Motto «nutzen statt besitzen» Erfahrungen mit Car-Sharing und Elektromobilität sammeln. Das Fahrzeug steht vor dem Gemeindehaus in Mogelsberg bereit.

Generalversammlung (GV) der Premierien

Erstmals in der Geschichte des Fördervereins findet die GV in Mosnang statt, dem Standort des Eventhauses im April (siehe Kalender). Erstmals steht auch eine Präsidenten-Neuwahl an. Nach 10 Jahren hat Thomas Grob seinen Rücktritt

eingeeben. Der Vorstand schlägt Geschäftsstellenleiterin Patrizia Egloff als Nachfolgerin vor. Und eine Premiere bildet auch der Apéro bei einem mobilen Eventhaus.
Reservieren Sie sich den Termin: Montag, 8. April 2019, 19 Uhr.



10 Jahre energietal toggenburg
2000-Watt-Gesellschaft leben

Anlässe im Eventhaus beim Gewerbezentrum Büttschwilstrasse 11, Mosnang

29. März 2019
energietaI Tag
09.00–16.30 Uhr
Besuchen Sie uns beim Energieznüni oder zum ungezwungenen Austausch.

Energieapéro Energiekommission Mosnang
17.00–20.00 Uhr
Max Gmür, Präsident Energiekommission Mosnang, energietal toggenburg und Stefan Wyss, Fent Solare Architektur, heissen die Bevölkerung im Eventhaus am Standort Mosnang willkommen. Sie stellen das Eventhaus vor und berichten von Baumotivation, Konzept und Zusammenarbeit der verschiedenen Partner. Für Besucherinnen und Besucher besteht Gelegenheit, beim Energieapéro ihre Fragen rund um das Eventhaus oder das Jubiläum einzubringen.

05. April 2019
energietaI Tag
09.00–17.00 Uhr
Besuchen Sie uns beim Energieznüni oder zum ungezwungenen Austausch.

08. April 2019
Generalversammlung (GV) von energietal toggenburg am Standort des Eventhauses
19.00–21.30 Uhr
Zum 10-Jahre-Jubiläum findet die GV erstmals in Mosnang, in der Turnhalle der Oberstufe, statt.
19.00 Uhr GV und Wahl der neuen Präsidentin/des neuen Präsidenten
20.00 Uhr Grusswort von Renato Truniger, Gemeindepäsident Mosnang, Referat von Stefan Brändle, Fachstelle 2000-Watt-Gesellschaft, Vorstellung Eventhaus durch Fabian Rüttsche, energietal toggenburg
ab 21.00 Uhr Apéro bei guter Witterung im und ums Eventhaus (sonst Turnhalle Oberstufe)

10. April 2019
Pro Senectute Tag
09.00–17.00 Uhr
«Pro Senectute stellt sich vor»: Den ganzen Tag stehen Fachpersonen für Fragen rund um die Dienstleistungen der Pro Senectute zur Verfügung sowie zu zwei zusätzlichen Themen:
10.00–12.00 Uhr: Thema Demenz 14.00–16.00 Uhr: Thema Vorsorgedokumente

12. April 2019
energietaI Tag
09.00–17.00 Uhr
Besuchen Sie uns zum Energieznüni oder zum ungezwungenen Austausch.

13. April 2019
«Kleinwohnform-Konferenz» der Wirkstadt - Verein mini.art bei Kaffee und Kuchen
14.00 Uhr Kennenlernen
14.30 Uhr Vorstellen der Wirkstadt
15.00 Uhr Diskussion «Wie/wo/warum etablieren wir Kleinwohnformen?»
18.00 Uhr Ende der Veranstaltung

18. April 2019
energietaI Tag
09.00–17.00 Uhr
Besuchen Sie uns beim Energieznüni oder zum ungezwungenen Austausch.

Solarkino
19.00–21.00 Uhr
Passend zur Jahreszeit zeigen energietal und Filme für die Erde «More Than Honey».

26. April 2019
energietaI Tag
09.00–17.00 Uhr
Besuchen Sie uns beim Energieznüni oder zum ungezwungenen Austausch.

27. April 2019
Kuckuckstag - Frühlingsausstellung der Energiekommission
10.00–15.00 Uhr
Energieaktionen bei Festwirtschaft und musikalischer Unterhaltung der Musikschule Toggenburg für die ganze Familie: «Wildbienenhotel - basteln für Kinder», «Kräuterbuffet - Hochbeet aufbauen», «Tesla 3 und Sponti-Car - Probefahrten».

Weitere Infos zu den Anlässen: eventhaus.ch